Satzung

der Ortsgemeinde Ebernhahn über ein Besonderes Vorkaufsrecht im "Ortskern Ebernhahn" nach § 25 Baugesetzbuch (BauGB) vom 21.02.2022

Aufgrund § 24 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung (GemO) vom 31.01.1994 (GVBI. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 4 des Gesetzes vom 17.12.2020 (GVBI. S. 728) in der heute gültigen Fassung und § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBI. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBI. I S. 4147) geändert worden ist, hat der Ortsgemeinderat Ebernhahn am 27.01.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Ortsgemeinde Ebernhahn steht zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung im Bereich der Ortsmitte, welcher die Gemeindestraßen "Kirchstraße", "Dernbacher Straße", "Kapellenstraße", "Schulstraße", "Mittelstraße", "Kleinfeldchenstraße", "In der Hähne", "Am Güllhof", "Zur Alten Wiese", "Am Tor", "Zum Brückengarten", sowie "In der Grimmel" umfasst, gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB ein besonderes Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken innerhalb des in § 2 genannten Geltungsbereich zu.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Das vom Vorkaufsrecht betroffene Gebiet erstreckt sich auf folgende Flurstücke in der Gemarkung Ebernhahn, Flur 1, Flurstücke 2/2, 2/3, 3/4, 4/4, 4/5, 6/4, 7/1, 7/2, 8/2, 9/4, 11/5, 12/7, 13/6, 14/4, 15/3, 17/5, 17/8, 18/8, 68/1, 72/3, 73/3, 74/1, 74/2, 76/7, 76/9, 76/11, 76/12, 81/2, 82, 83/1, 83/2, 84/1, 85/1, 100/2, 101/1, 133/5, 135/1, 136, 137/1, 140, 141, 143/1, 145/1, 145/2, 147/2, 149/1, 150/1, 152/2, 152/3, 155/2, 156/3, 157/1, 157/2, 159/4, 165/4, 166/1, 169/1, 171, 172/1, 172/2, 172/3, 172/5, Flur 2, Flurstücke 30/4, 30/6, 33/5, 189/4, 192/2, 197/2, 197/4, 199/2, 207/1, Flur 3, Flurstücke 34/3, 35/5, 36/2, 37/1, 37/2, 39/1, 40/1, 42/1, 43, 44/1, 45/2, 45/3, 46/2, 48/4, 49/3, 50/4, 50/6, 51/3, 53/1, 53/2, 53/3, 54/1, 54/2, 55, 56/1, 57/3, 59/4, 60/1, 61/3, 61/4, 62/4, 63/9, 63/10, 64/4, 66/1, 67/2, 67/3, 212/4, 212/5, 214/1, 215/1, 216, 221, 222, 223, 224, 250/3, 253/1, 254, 255, 256, 257, 259/1, 260/4, 260/5, Flur 4, Flurstücke 263/1, 263/2, 266, 299, 1097, 1098, 1099/2, 1101/1, Flur 5, Flurstücke 361, 374, 381/1, 385/3, Flur 18, Flurstücke 1070, 1071, 1072, 1085/1, 1087, 1088, Flur 19, Flurstücke 13/2, 14/8, 15/1, 16, 17, 18/1, 18/2, 18/3, 18/5, 19, 20, 22, 23, 24/2, 24/3, Flur 30, Flurstücke 1/1, 4, 5, 6/1, 10/1, 12/1, 13/3, 98

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung ergibt sich aus der beigefügten Planzeichnung. Diese Planzeichnung ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 3 Ziel und Zweck der Satzung

Die Ortsgemeinde Ebernhahn beabsichtigt, den Ortskern städtebaulich zu entwickeln, neu zu ordnen und damit verbunden weiteren Wohnraum zu schaffen. Die Begründung eines Vorkaufsrechts dient der Sicherung der eigentumsrechtlichen Voraussetzungen der städtebaulichen Maßnahmen.

§ 4 Rechtswirkungen des Besonderen Vorkaufsrechts

Die Eigentümer der unter das Vorkaufsrecht nach dieser Satzung fallenden Grundstücke sind verpflichtet, der Ortsgemeinde Ebernhahn den Abschluss eines Kaufvertrages über ihre bebauten und unbebauten Grundstücke unverzüglich anzuzeigen.

§ 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ebernhahn, den 21.02.2022

Thomas Schenkelberg Ortsbürgermeister DS 2 PARTING THINGS

